

<b>Informationsblatt</b>
<b>Zweijährige Fachoberschule (Form A) der Fachrichtung Gesundheit und Soziales</b> ⇒ <b>Schwerpunkt Sozialwesen</b>
<b>Zielsetzung</b>
Erwerb der Fachhochschulreife
<b>Aufnahmevoraussetzungen</b>
<p>⇒ Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe <b>oder</b>  Mittlerer Abschluss in Form des qualifizierenden Realschulabschlusses <b>oder</b>  Mittlerer Abschluss mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch, keine Leistung in diesen Fächern darf schlechter als ausreichend sein.</p> <p><b>Jeweils beglaubigte Kopien der Zeugnisse erforderlich.</b></p> <p>⇒ Eignungsfeststellung der abgebenden Schule (Gutachten)</p> <p>⇒ Unterschriebener Praktikantenvertrag der FOS (siehe Homepage)</p> <p>⇒ Bescheinigung über die Berufs- oder Schullaufbahnberatung durch die abgebende Schule oder die Agentur für Arbeit</p> <p>⇒ <b>Feststellungsprüfung:</b> Bewerberinnen und Bewerber, bei denen die Unterbrechung des Schulbesuches ein Jahr übersteigt haben sich einer Feststellungsprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik zu unterziehen.  Freiwilligendienste und Erziehungsurlaub gelten nicht als Unterbrechung.</p>
<b>Bewerbung in Papierform (Bitte ohne Bewerbungsmappen!)</b>
Bis zum 31.03. des Aufnahmejahres (in der Regel über die abgebende Schule)
<b>Bewerbungsunterlagen</b> (können aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden)
<p>Neben den unter den Aufnahmevoraussetzungen genannten Nachweisen:</p> <p>⇒ Bewerbungsschreiben (unterschrieben)</p> <p>⇒ Tabellarischer Lebenslauf (unterschrieben)</p> <p>⇒ Lichtbild</p> <p>⇒ die beiden letzten Halbjahreszeugnisse</p> <p>⇒ Bei Minderjährigen: - Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten  - ärztliche Bescheinigung JArbSchG §32</p> <p>⇒ Erklärung darüber, ob und ggf. wann und wo bereits einmal eine Fachoberschule besucht wurde, sofern die Anmeldung nicht direkt aus der Sekundarstufe I über die abgebende Schule erfolgt</p> <p>⇒ Anmeldeformular auf unserer Homepage unter „Service &amp; Information“:  <a href="http://www.kks-offenbach.de">www.kks-offenbach.de</a></p>
<b>Ansprechpartnerin</b>
<p>Petra Schlosser  Abteilungsleiterin  <a href="mailto:petra.schlosser.kks@schulen.offenbach.de">petra.schlosser.kks@schulen.offenbach.de</a>  Tel: 069-8065-4055 (Durchwahl) -2945 (Sekretariat)</p> <p>Zu einem persönlichen Beratungsgespräch vereinbaren wir gern einen Termin.</p>

## Unterrichtsangebot

### Allgemeinbildender Lernbereich

Stufe 11 und 12	Stufe 12
Deutsch	Biologie
Englisch	Chemie oder Physik
Mathematik	Ethik/Religion
Politik und Wirtschaft	Sport

### Beruflicher Lernbereich nach Themenfeldern

Der berufliche Unterricht im Schwerpunkt Sozialwesen orientiert sich inhaltlich vor allem an der frühkindlichen Lebenswelt, Frühförderung und Frühentwicklung.

Jahrgangsstufe 11
Wahrnehmung und Beobachtung in sozialen Einrichtungen
Begleitung der Adressatinnen und Adressaten sozialer Einrichtungen
Planung, Durchführung und Reflexion sozialpädagogischen Handelns in sozialen Einrichtungen
Grundgedanken sozialpädagogischer Praxis und Handlungsansätze (Wahlpflicht)
Lern- und Arbeitsmethoden
Jahrgangsstufe 12
Pflichtunterricht (prüfungsrelevant)
Kommunikation
Menschliche Entwicklung
per Erlass zuschaltbare prüfungsrelevante Pflicht-Themenfelder (je 2)
Sozialisation
Der Mensch in der Gruppe
Individuum und Gesellschaft
Lernen und Erziehung
Wahlpflichtunterricht
Tätigkeitsfelder und Dimensionen der sozialen Arbeit
Methodische Grundlagen der Sozialforschung

### Praktikum

In der Jahrgangsstufe 11 wird ein einjähriges Praktikum an jeweils drei Tagen in der Woche absolviert. Es findet auch in den Ferien an den drei Tagen statt. Das Praktikum dauert vom **01. August** bis zum Ende der vorletzten Woche vor den Sommerferien.

Das ordnungsgemäße und erfolgreiche Absolvieren des Praktikums ist versetzungsrelevant. Das Praktikum soll, bezogen auf den beruflichen Schwerpunkt, Einblicke in unterschiedliche Bereiche und Hauptfunktionen, Überblicke über fachrichtungs- spezifische Zusammenhänge, Mitarbeit in typischen Arbeitsabläufen sowie das Kennenlernen und Erproben vielfältiger Arbeitsmethoden bieten.

Während der Praktikumszeit ist eine persönliche sozialpädagogische Praxisanleitung zwingend erforderlich. Außerdem sollten Sie den Großteil der Arbeitszeit mit den zu betreuenden Personen verbringen, wie dies z. B. in Kindertagesstätten der Fall ist.

Bitte erkundigen Sie sich in Zweifelsfällen bei uns, ob Ihr gewünschter Praktikumsplatz geeignet ist.

### Abschlussprüfung

Schriftliche Abschlussprüfung in den Fächern:

⇒ Beruflicher Lernbereich (Sozialwesen), Deutsch, Englisch und Mathematik

Alle Fächer außer Sport **können** Gegenstand einer mündlichen Abschlussprüfung sein.

### Abschluss

Fachhochschulreife